

## SCHIRM

### Gestell

- **Material:** Holz, Aluminium, Edelstahl o.ä.
- **Farbe:** zurückhaltende Farbgebung
- **Form:** zeitloses, schlichtes Design

### Bespannung

- **Material:** Textil
- **Farbe:** vorzugsweise die Eigenfarbe des Materials, ggf. zurückhaltende Farbgebung, in der Altstadt nur naturfarben oder weiß
- **Form:** vorzugsweise rund, ausnahmsweise eckig
- **Maße:** von Ø 2,0 m bis max. Ø 3,5 m, an großen Plätzen bis max. Ø 4,0 m
- **Abstand:** bei eckigen Schirmen Dachbildung unzulässig

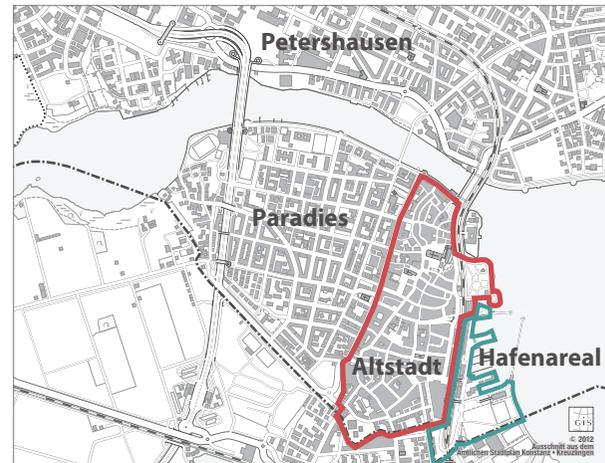
### Bodenbefestigung

- **Bodenhülsen**  
Montage nur bei dauerhafter Außenbewirtschaftung nach vorheriger Genehmigung möglich

### Nicht erlaubt

- Werbeaufdrucke, Fremdwerbung, grelle Farben

Positivbeispiel „Schirme“



## ANSPRECHPARTNER

### Bürgeramt

Melanie Hemberger, Tel. 07531 / 900 822  
Inge Seeberger, Tel. 07531 / 900 828

### Amt für Stadtplanung und Umwelt

Gestaltungsrichtlinien@Konstanz.de

Herausgeber Stadt Konstanz

## Gestaltungsrichtlinien zur Sondernutzungssatzung

## AUSSENBEWIRTSCHAFTUNG

## Sehr geehrter Gastwirt !

Die Stadt Konstanz stellt Ihnen einen Teil der öffentlichen Fläche in Form einer Sondernutzungserlaubnis (gegen Gebühr) zur Verfügung. Die von Ihnen aufgestellten Stühle, Tische und Schirme sind Möblierungselemente, die den öffentlichen Raum prägen.

Die Hinweise in diesem Faltblatt dienen Ihnen als **Richtlinien für eine qualitätvolle Gestaltung Ihrer Außenbewirtschaftung**. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Aufwertung und Qualität des öffentlichen Raumes und des Stadtbildes.

Zur Beratung bei der Auswahl einer qualitätvollen Möblierung wenden Sie sich bitte an das Amt für Stadtplanung und Umwelt im Technischen Rathaus, Untere Laube 24 (siehe Rückseite).

Vollständige Regelungen sind im Internet nachzulesen: [www.konstanz.de/rathaus/02168/02211/02213/index.html](http://www.konstanz.de/rathaus/02168/02211/02213/index.html)

Die Ausstattungselemente dürfen nur auf den genehmigten Flächen aufgestellt werden.

**Die jeweilige Außenbewirtschaftung soll sich nach Umfang und Gestaltung den örtlichen Gegebenheiten anpassen.**

Bei Nichtbeachtung können Bußgelder, Schadensersatz- und Haftungsansprüche auf den Erlaubnisnehmer zukommen.

**Nicht gestattet sind:**

- Teppiche, Kunstrasen, Podeste o.ä.
- Witterungs- und Windschutzeinrichtungen
- Zäune, mobile Zaunelemente
- Planen, Folien, sonstige Abdeckungen
- Schanktheken und ähnliche Serviceeinrichtungen
- Pflanzkübel größer als Ø 60 cm
- Heizstrahler, Wärmepilz, Heizgebläse (nur Altstadt)
- Speisekartenständer (nur Altstadt)

Für die Hafenstraße / Uferpromenade bitte Ausnahmeregelungen erfragen.

## STUHL

- Einzelsitze erwünscht

### Gestell

- **Material:** Holz, Aluminium, Edelstahl o.ä.
- **Farbe:** vorzugsweise die Eigenfarbe des Materials, zurückhaltende Farbgebung
- **Form:** zeitloses, schlichtes Design

### Sitz- und Lehnfläche

- **Material:** Holz, Aluminium, Edelstahl, Korboptik
- **Farbe:** zurückhaltende Farbgebung  
Metall: unbehandelt, verchromt, verzinkt oder in dezenten Farben lackiert oder beschichtet.  
Holz: farblos, weiß, braun oder dunkelgrün lackiert oder lasiert. Korboptik: naturfarben
- **Form:** zeitloses, schlichtes Design

### Nicht erlaubt sind:

- Kunststoffstühle (z.B. Monoblock)
- Lounge- und Massivholzmöbel
- Bänke nur ausnahmsweise bis 1,8 m zulässig

Negativbeispiel „Monoblock“



Negativbeispiel „Lounge-Möbel“



Negativbeispiel „Massivholzmöbel“



Positivbeispiel „Holzmöbel“



## TISCH

- Einzeltische möglichst klein

### Gestell

- **Material:** Holz, Aluminium, Edelstahl o.ä.
- **Farbe:** vorzugsweise die Eigenfarbe des Materials, ggf. zurückhaltende Farbgebung
- **Form:** zeitloses, schlichtes Design

### Platte

- **Material:** Holz, Aluminium, Edelstahl, Kunststoff o.ä.
- **Farbe:** zurückhaltende Farbgebung
- **Form:** rund oder eckig
- **Maße:** max. Ø 80 cm bzw. 120 x 80 cm

### Nicht erlaubt sind:

- Kunststofftische
- grelle, auffallende Farben

Positivbeispiele „Korboptik“



Positivbeispiel



Positivbeispiel

